

# 2008

## pädagogische Leitidee der Eulenschule



Eulenschule

01.01.2008

## Inhalt

|   |   |
|---|---|
| 1. Rechtliche Vorgaben.....   | 3 |
| 1.1 Selbstständigkeit, Qualitätsentwicklung und Qualitätssicherung (§3 des Schulgesetzes NRW) ..... | 3 |
| 1.2 Bildungs- und Erziehungsauftrag der Schule §2 Abs. 4 und 5 Schulgesetztes NRW .....             | 3 |
| 2. Pädagogische Leitidee der Eulenschule .....  | 5 |
| 3. Haus des Lernens der Eulenschule .....   | 5 |

# 1. Rechtliche Vorgaben

## 1.1 Selbstständigkeit, Qualitätsentwicklung und Qualitätssicherung (§3 des Schulgesetzes NRW)

(1) Die Schule gestaltet den Unterricht, die Erziehung und das Schulleben im Rahmen der Rechts- und Verwaltungsvorschriften in eigener Verantwortung. Sie verwaltet und organisiert ihre inneren Angelegenheiten selbstständig.

(2) Die Schule legt auf der Grundlage ihres Bildungs- und Erziehungsauftrags die besonderen Ziele, Schwerpunkte und Organisationsformen ihrer pädagogischen Arbeit in einem Schulprogramm fest und schreibt es regelmäßig fort. Auf der Grundlage des Schulprogramms überprüft die Schule in regelmäßigen Abständen den Erfolg ihrer Arbeit.

(3) Schulen und Schulaufsicht sind zur kontinuierlichen Entwicklung und Sicherung der Qualität schulischer Arbeit verpflichtet. Qualitätsentwicklung und Qualitätssicherung erstrecken sich auf die gesamte Bildungs- und Erziehungsarbeit der Schule.

(4) Schülerinnen und Schüler sowie Lehrerinnen und Lehrer sind verpflichtet, sich nach Maßgabe entsprechender Vorgaben der Schulaufsicht an Maßnahmen der Qualitätsentwicklung und Qualitätssicherung zu beteiligen. Dies gilt insbesondere für die Beteiligung an Vergleichsuntersuchungen, die von der Schulaufsicht oder in deren Auftrag von Dritten durchgeführt werden.<sup>1</sup>

## 1.2 Bildungs- und Erziehungsauftrag der Schule §2 Abs. 4 und 5 Schulgesetzes NRW

(4) Die Schule vermittelt die zur Erfüllung ihres Bildungs- und Erziehungsauftrags erforderlichen Kenntnisse, Fähigkeiten, Fertigkeiten und

---

<sup>1</sup> Ministerium für Schule und Weiterbildung des Landes Nordrhein-Westfalen: BASS 2007/2008. 22.Ausgabe Stichtag 1.7.2007. Ritterbach Verlag, Düsseldorf 2007.

Werthaltungen und berücksichtigt dabei die individuellen Voraussetzungen der Schülerinnen und Schüler. Sie fördert die Entfaltung der Person, die Selbstständigkeit ihrer Entscheidungen und Handlungen und das Verantwortungsbewusstsein für das Gemeinwohl, die Natur und die Umwelt. Schülerinnen und Schüler werden befähigt, verantwortlich am sozialen, gesellschaftlichen, wirtschaftlichen, beruflichen, kulturellen und politischen Leben teilzunehmen und ihr eigenes Leben zu gestalten. Schülerinnen und Schüler werden in der Regel gemeinsam unterrichtet und erzogen (Koedukation).

(5) Die Schülerinnen und Schüler sollen insbesondere lernen

1. selbstständig und eigenverantwortlich zu handeln,
2. für sich und gemeinsam mit anderen zu lernen und Leistungen zu erbringen,
3. die eigene Meinung zu vertreten und die Meinung anderer zu achten,
4. in religiösen und weltanschaulichen Fragen persönliche Entscheidungen zu treffen und Verständnis und Toleranz gegenüber den Entscheidungen anderer zu entwickeln,
5. die grundlegenden Normen des Grundgesetzes und der Landesverfassung zu verstehen und für die Demokratie einzutreten,
6. die eigene Wahrnehmungs-, Empfindungs- und Ausdrucksfähigkeit sowie musisch-künstlerische Fähigkeiten zu entfalten,
7. Freude an der Bewegung und am gemeinsamen Sport zu entwickeln, sich gesund zu ernähren und gesund zu leben,
8. mit Medien verantwortungsbewusst und sicher umzugehen.

## **2. Pädagogische Leitidee der Eulenschule**

Unsere Schule ist nicht nur Ort der Wissensvermittlung. Denn hier wird gelebt und gelernt, gespielt und erfunden, gelauscht und erzählt, ausprobiert und experimentiert und mit Freude Leistung erbracht.

Um unsere pädagogische Leitidee und die damit verbundenen zu erreichenden Kompetenzen/ Schwerpunkte darzustellen, haben wir uns das Haus als Symbol ausgesucht (siehe unten).

Das Fundament der pädagogischen Kompetenzen sind die Lehrpläne (Was?) die im Unterricht (Wie?) umgesetzt werden.

Unser „Haus des Lernens“ setzt sich in seinen Bausteinen zusammen aus den vorgegebenen Kompetenzen der Richtlinien (gelbe Steine) und den Schlüsselkompetenzen, die das Team der Eulenschule zusätzlich als wesentlich betrachtet (orange Steine). Die verschiedenen Kompetenzen haben wir als „Ich- Kompetenz“ zusammengefasst.

Daraus ergibt sich die pädagogische Leitidee der Eulenschule die im Dach des Hauses zu finden ist:

Kinder die die Eulenschule verlassen, sollen handlungsfähig fürs  
Leben sein

## **3. Haus des Lernens der Eulenschule**



Haus des Lernens der Eulenschule



Was? - Lehrpläne

?Wie?  
(Unterricht)

Was? - Lehrpläne

